

## Was können wir gemeinsam bewegen? Regionalkonferenz der LAG Mangfalltal-Inntal lenkt den Blick über den Tellerrand hinaus

Nach einem intensiven Arbeitsjahr in der LAG Mangfalltal-Inntal nahmen sich die Vertreter der Regionalinitiative sowie zahlreiche interessierte Bürger und Bürgerinnen Anfang Dezember im Kurhaus in Oberaudorf die Zeit zu resümieren: „was haben wir erreicht und welche Ziele bereits erfüllt?“ Gleichzeitig lenkten sie mutig den Blick über den Tellerrand hinaus und fragten sich dabei: „was können wir gemeinsam bewegen?“

Ein Jahresrückblick bietet die Möglichkeit, zum Aufbruch in die Zukunft zu rüsten: wo wollen wir hin, was wollen und können wir gemeinsam in der LAG bewegen? Welche Projekte gehen wir an und setzen sie um?

Zur Einstimmung in die gemeinsame Zukunftsarbeit hörten die Teilnehmer einen motivierenden Impulsvortrag von Michael Pelzer, langjähriger Kreisrat im Landkreis Miesbach, Bürgermeister a.D. von Weyarn und Vorsitzender der LAG Kreisentwicklung Miesbach. Dabei gab Pelzer einen mit vielen anschaulichen Beispielen mitreißend gestalteten Einblick in sein Schaffen und Erfahrungsschatz der letzten Jahrzehnte. Er spannte den Bogen vom Blick der Familie in die Gemeinde und die Region und fragte: „Was machen die anderen, die, die Erfolg haben?“ und beschrieb zur Antwort, wie der Blick über den Tellerrand sein Lernen von Anderen ermöglichte und er so die Erkenntnis gewann: nur gemeinsam mit den Mutigen, Kreativen und Innovativen geht es voran und nur auf gleicher Augenhöhe und im Vertrauen lassen sich die Menschen mitnehmen. Zuschüsse seien dabei lediglich Mittel zum Zweck. Vielmehr sei das „selbstbewusste Stärken der eigenen Stärken – die Konzentration auf Potenziale, Chancen und Stärken“ der Schlüssel zum Erfolg und eine LEADER-Aktionsgruppe (LAG) oft der richtige Rahmen für eine kreative gemeinsame zukunftsorientierte Arbeit.

Derart motiviert erarbeiteten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Konferenz in Gruppenarbeit gemeinsame Ideen, um ihre Gemeinden und damit die LAG und die Region voran zu bringen. Sie notierten ihre wesentlichen Einfälle auf vorbereitete Flächenschnitte der einzelnen Gemeinden und stellten daraus anschließend die LAG-Fläche nach (siehe Bild; Bildautor: LAG Mangfalltal-Inntal).

Der Rückblick des LAG-Managements zeigte weiterhin: Viele konstruktive Arbeit in den Projekten ermöglichte es schon jetzt, einen Teil der zur Verfügung stehenden Fördermittel der EU und des Freistaats zielführend zu verwerten. Beispielsweise konzipierten zahlreiche Arbeitsgruppen die Themenwege am Wendelstein, die nun zur Umsetzung anstehen. Der ASV Au hat den Spatenstich für den barrierefreien Ausbau des Vereinsheims erfolgreich gefeiert und

LAG Mangfalltal-Inntal  
Wilhelm-Leibl-Platz 3  
83043 Bad Aibling

1. Vorsitzender: Felix Schwaller

Tel. +49 (0)8061 908071  
Fax +49 (0)8061 9080871  
[info@lag-mangfalltal-inntal.de](mailto:info@lag-mangfalltal-inntal.de)  
[www.lag-mangfalltal-inntal.de](http://www.lag-mangfalltal-inntal.de)

Bad Aibling, den 02.12.2016

# PRESSEMITTEILUNG



startet nun in die Bauarbeiten. Die Stadtumland-Region Rosenheim (SUR) beauftragte eine Machbarkeitsstudie zu Radschnellwegen in der Region und bearbeitet diese aktuell, der Obst- und Gartenbauverein in Vagen hat den Aus- und Umbau des Boschnhauses begonnen, um nur einige Projekte zu nennen, von denen im kommenden Jahr noch viel zu hören sein wird.

Weitere Schwerpunkte der LAG lagen auf der Öffentlichkeitsarbeit und der Netzwerkbildung, frei nach dem Motto: „tue Gutes und rede darüber“. Ein wesentlicher Ansatz war das ganze Jahr hindurch, die Bürger und Bürgerinnen der Region zum Mitmachen und Projektideen entwickeln zu animieren.

Direkt vor der Regionalkonferenz fand die jährliche **Mitgliederversammlung** der Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V. statt (siehe Bild; Bildautor: LAG Mangfalltal-Inntal).

In diesem Jahr standen die turnusgemäß alle drei Jahre fälligen Wahlen des Vorstands und des Entscheidungsgremiums an. Da alle Vorstandsmitglieder sich erneut zur Wahl stellten, wählte die Versammlung wie erwartet die alten Vorstandsmitglieder auch in neue Führungsriege des Vereins. Wie im letzten Wahlzyklus entschied die Versammlung zudem, diesen gewählten Vorstand ebenfalls erneut in das Entscheidungsgremium der LAG Mangfalltal-Inntal zu entsenden.

Damit steht dem Verein Bad Aiblings Bürgermeister Felix Schwaller für weitere drei Jahre vor, unterstützt durch den zweiten Vorsitzenden Hubert Wildgruber, Bürgermeister von Oberaudorf. Die Schriftführung übernimmt erneut Annemarie Biechl, ehemalige Landesbäuerin, Schatzmeister bleibt Josef Trost, Bürgermeister a.D. von Neubeuern. Beisitzer sind wiederum Andreas Schunko – Raiffeisenbank Mangfalltal, Christian Poitsch – Stadtmarketing Kolbermoor sowie Karin Freiheit – SPD-Ortsvorsitzende in Bad Feilnbach und Vorsitzende des örtlichen Tourismusvereins. Auch die Kassenprüfer Peter Kloo und Josef Oberauer wurden erneut bestellt.

Zuvor gab der Vorsitzende Schwaller den Rechenschaftsbericht des Vorstands ab. Schatzmeister Trost und die Kassenprüfer Kloo und Oberauer berichteten von der ordnungsgemäßen Kassenführung und der erfolgten, nicht zu beanstandenden Kassenprüfung und empfahlen die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung. Diese erteilte die Versammlung anstandslos.

Die LAG Mangfalltal-Inntal ist ein Zusammenschluss von 16 Gemeinden, die unter Beteiligung der Bürgerschaft und der lokalen sowie regionalen Akteure eine gemeinsame Lokale Entwicklungsstrategie (LES) für die LEADER-Förderperiode 2014 – 2020 erarbeitet haben und diese nun unter Nutzung von LEADER-Fördermitteln umsetzen. Wenn Sie mehr erfahren oder aktiv mitwirken wollen, besuchen Sie die Website: <http://www.lag-mangfalltal-inntal.de> oder rufen Sie an unter: 08061 / 90 80 71.

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).



SWECO 